

411  
 voldt wie moyses vnd Aaron  
 Got erhoert sy in doster vil lichter  
 licher vñ gibe men vñ denen  
 für die sy bitend glück vnd sili-  
 knit Es ist nit möglich wen  
 ein gantz gmaud in ain doster  
 bit got für ain sach Das er sy  
 nit gewer in dem bit Oder  
 wendt es in in ain bessers Al-  
 so versait doch ain weltlicher  
 fürst ainer gemaind mit vor-  
 ab wen si in lieb ist als den  
 die liebe kind in ain doster got  
 lieb sind Die sus knin andre  
 trost südent den von got vñ  
 sinen lieben sun ihu xpo Das  
 habent besidter die hailigen  
 bapst vñ die sumen kaiser  
 Die sich den kloster euffolen  
 habent vñ die begabet mit  
 hailtū freyhaiten vñ libertatē  
 Den sy habent ain hoffnung ge-  
 hept wie sy glück vñ hail vñ  
 dosten über komēt aber die  
 vezigen fürsten vñ herren vñ  
 die stet nemē den doster ne sy  
 haiten sy zwingent sy in schab-  
 ent sy vñ wainent sy habent  
 dz glück vñ in selbs vñ die klost-  
 er sigē ain grosse beschwerung  
 Das sind ain vrsach warum  
 die doster gotzhusen sind Nun

merckent das in dem Capitel ist  
 angefangen Das od got in de  
 ob gesprochuen spruch seit wie  
 man in doster schwalicher sinder  
 den in der welt vñ dz vñ zeit  
 en vrsach Die du sind in doster  
 beschwärent vñ

*Wirditait des ordes stat  
 zit Gesellschaft vñ danc  
 bairt gmaoffess vñ dōw-  
 litait Getrugitait Spacū  
 Stat vñ vuerkuntus vñ*

**D**as ain wirditait des  
 ordes Den du nit halt-  
 est weder in reglen noch in  
 statuten vñ also tust du nit and-  
 ers Als Gudio sprich Wenn  
 den gantz tag in ainem liegen  
 ston wie hoch ist aber ord  
 sprich wie wol ain ord über den  
 andren ist Als vñser ord vnder  
 den vier ewangelischen orde  
 die manue die bettel orden So  
 sind doch funf vrsach gmaulich  
 aller orden Dar vñ sy wirdiger  
 sind den ander salig stat Dar  
 vñ man sprich Ordo pcedit der  
 ord gut für vñ

*Erwelte rainitar  
 Sauge ergebung  
 vñ komeulait  
 Stankait  
 zwinerlay leben*